

23. Jubiläumskonzert

NOV

10 Jahre WeinKulturGaden
Von der Renaissance bis zur Gegenwart
Claudia Rothkegel-Risser (Blockflöte)
und Albin Heintl (Gitarre)

Sonntag 23.11.25, Beginn 18:30 Uhr, Einlass 18 Uhr

Beide Musiker haben in Würzburg Musik studiert, Nachwuchstalente zur Meisterschaft geführt und in den verschiedensten Ensembles gespielt. Als Duo loten sie die musikalischen Möglichkeiten von Blockflöte und Gitarre aus. Extra für das zehnjährige Bestehen der WeinKulturGaden spielen sie sich durch fünf Jahrhunderte, von der Renaissance über die polyphone Musik des Barock bis hin zur Moderne.

Eintritt: 20 €

JANUAR

10. Neujahrskonzert

JAN

„Piano-Wunderland“ – Pohl & Pohl

Samstag 10.1.26, Beginn 19:30 Uhr, Einlass 19 Uhr

Hildegard & Victoria Pohl: Ein Statement ihrer Liebe zum Piano. Mit großer Leidenschaft zelebrieren sie auf zwei Pianos swingenden Jazz in Verbindung mit klassischer Musik und der Kunst der Improvisation. So zaubern Mutter und Tochter aus ihrer musikalischen Wundertüte Musik zwischen allen Stilen. Sie spielen vierhändig, drei- und zweihändig, im Sitzen, im Stehen – musikalisch geht es durch Raum und Zeit.

Eintritt: 20 €

Als die Gaden vor rund 600 Jahren entstanden, dienten sie den Thüngersheimern zur Aufbewahrung ihrer Vorräte. Heute, nach der liebevollen Sanierung der historischen Gemäuer, sind sie ein Hort für geistige Genüsse und inspirierende Begegnungen.

Sie halten nun das halbjährige Programmheft der WeinKulturGaden in den Händen. Es wird vom Verein WeinKulturGaden Thüngersheim e.V. erarbeitet.

Wir wünschen Ihnen viel Freude!

INFORMATIONEN

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Gaden statt. Wir bitten Sie, aktuelle Hinweise und weitere Informationen unserer Website zu entnehmen: www.weinkulturgaden.de

Kartenreservierungen und Anmeldungen für die Konzerte:

Per Telefon: 0170 41 98 447

Per E-Mail: info@weinkulturgaden.de

Veranstalter:

WeinKulturGaden Thüngersheim e.V.
Kirchgasse 2, 97291 Thüngersheim

Allgemeine Öffnungszeiten:

Samstag und Sonntag 10 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung

Wir sind Partner des Netzwerks „KULTUR nah dran“ im Landkreis Würzburg: Kulturverein Giebelstadt | Kulturbühne Alte Feuerwehr Gerbrunn | WeinKulturGaden Thüngersheim | Kürnacher Kulturwerkstatt | Ars Musica Aub
Netzwerk-Webseite: www.kultur-nah-dran.de

Das Projekt wurde gefördert von:

„Investition in Ihre Zukunft“



Die Sanierung der Kirchgaden wurde von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und vom Freistaat Bayern kofinanziert.



Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft,
Forschung und Kunst



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

mit Mitteln der
Fernsehlotterie Glücksspirale

BAYERISCHE
LANDESSSTIFTUNG

W LANDKREIS
WÜRZBURG



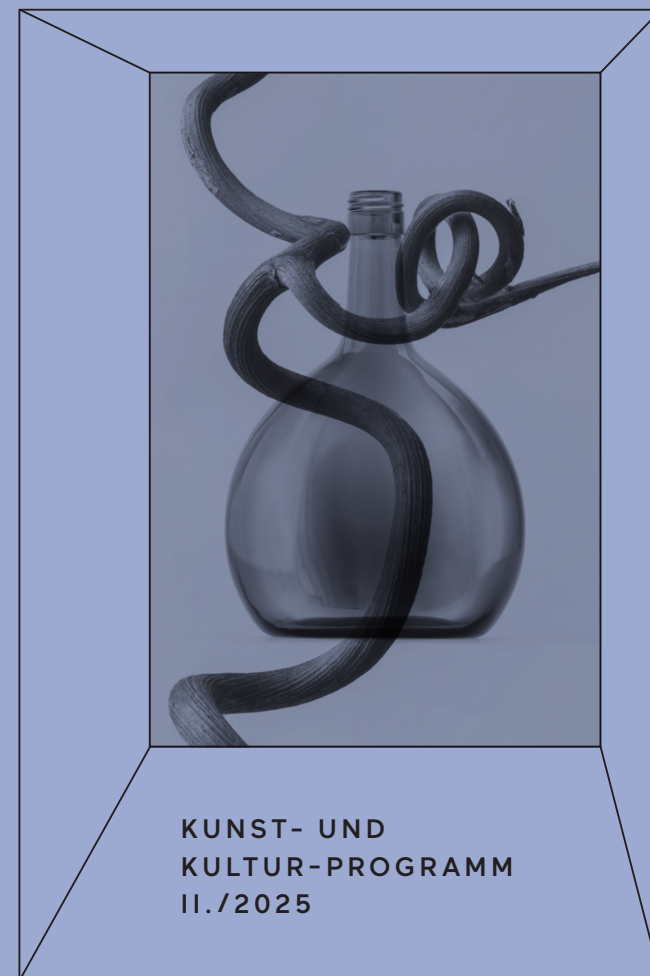
Gefördert auf Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Rahmen des integrierten Entwicklungsprogrammes für den Weinbau.



Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete – gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Stiftung
Sparkasse Mainfranken

Ein
inspirierender
Jahrgang.



WEIN
– KUL
TUR –
GADEN

21.
JUN

Ausstellung

„Mitgeschöpfe“ – Max Gelhofen, Bildhauer

24.
AUG**Eröffnung am Samstag 21.6.25 um 19:00 Uhr**

Max Gelhofen arbeitet grenzüberschreitend, vereint Skulptur, Zeichnung und Performance zu komplexen Erlebnisräumen. Er arbeitet aus dem Kopf ohne jede Vorlage, so zeigt er die Unschärfe zwischen Vorstellung und Wirklichkeit. Es entstehen Arbeiten, die nicht abbilden, sondern Realität generieren. Gelhofen sagt: „Ich will mit Skulpturen und Zeichnungen unsere Umwelt als gleichwertiges Gegenüber darstellen. Im titelgebenden Begriff „Mitgeschöpfe“ sehe ich eine Ebene, auf der wir unserer Umwelt mit Respekt und Demut gegenüberstehen können.“

Laudatorin: Prof. Gertrud Nolte

Geöffnet Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.
Der Eintritt ist frei.

30.
AUG

Ausstellung

„dreaming on my couch“ – Frank Homeyer

2.
NOV**Eröffnung am Samstag 30.8.25 um 19:00 Uhr**

Der Künstler Frank Homeyer präsentiert kolorierte und übermalte Fotografien auf Papier, in denen Bild, Text und Zeichen zu einer vielschichtigen Erzählstruktur verschmelzen. Homeyer bewegt sich zwischen Malerei, Fotografie und Performance. Seine Arbeiten entstehen an der Schnittstelle von Kunst und Reflexion. Inspiriert von der Psychoanalyse tauchen Symbole und Textfragmente auf, die innere Prozesse sichtbar machen. Viele Motive stammen aus der Natur, von Wanderungen und Reisen – das Unterwegssein als körperliche und geistige Erfahrung. Die Landschaft wird dabei zum Resonanzraum für künstlerische Auseinandersetzung.

Seit 2004 realisiert Hohmeyer weltweit auch Performances. Fotografien davon fließen in seine Werkkreise ein – übermalt, transformiert und in neue Zusammenhänge gesetzt.

Geöffnet Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.
Der Eintritt ist frei.

14.
SEP

Tag des Offenen Denkmals

Die Gaden sind regulär von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr findet eine öffentliche Führung statt.

25.
SEP

Vortrag

„Der fränkische Weinbau im Zeichen des Klimawandels“

Dr. Daniel Heßdörfer, Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau

Donnerstag 25.9.25, Beginn 19:30 Uhr

Hitzestress, Trockenstress, Sonnenbrand, Starkregenereignisse, Pilzkrankheiten, neue invasive Schädlinge und die damit verbundenen Investitionsbedarfe in den Betrieben – den fränkischen Weinbau trifft es hart im Klimahotspot Unterfranken. Hinzu kommen das zunehmende Preisbewusstsein und der stetig hohe Anspruch der Konsumentinnen und Konsumenten. Im Spannungsfeld von Herausforderungen und neuen Lösungsansätzen bewegt sich der Vortrag des bekannten Experten Dr. Daniel Heßdörfer von der LWG, Leiter des Arbeitsbereiches Forschungskoordination und Projektmanagement am Institut für Weinbau und Önologie.

Eintritt: 3 €27.
SEP

Konzert

Jazz-Musik aus der ganzen Welt
Trio Retrophonix**Samstag 27.9.25, Beginn 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr**

Mit viel Charme und musikalischem Können lässt „Retrophonix“ alte und neue Lieder aus dem Chanson, Swing und Latin Repertoire im akustischen Retro-Style neu aufleben.

Camilo Goitia bringt mit seinem muttersprachlich spanischen Gesang lateinamerikanisches Flair und mit dem Kontrabass Puls in das Trio.

Robert Dreksler bringt mit seiner Klarinette Swing Flair der New Orleans-Blasmusik ein.

Laurent (Gitarre) hat eine Vorliebe für das französische Chanson gemischt mit Gypsy-Swing. Sein Akzent und sein Charme laden zu einer Reise nach Paris ein.

Eintritt: 18 €25.
OKT

Konzert

„Those days are gone“

Jenandy – acoustic music duo

Samstag 25.10.25, Beginn 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr

Mit ihrem Album „Those days are gone“ beschreiben Sängerin Jenny und Gitarrist Andy den Anfang eines neuen Lebensabschnitts. Die Songs erzählen Geschichten von Schicksal und Schmerz. All diese Emotionen lassen sie hinter sich und blicken hoffnungsvoll und voller Lebensfreude in die Zukunft. Große Emotionen, kraftvoller Gesang und Authentizität machen die eigenen Songs und interpretierten Cover lebendig.

Eintritt: 18 €31.
OKT

Winetasting Hallowine!

Freitag 31.10.25, Beginn 18:00 Uhr

Die Besucher erleben eine „rotierende“ Weinmesse mit Tischpräsentationen von Weinen verschiedener Thüngersheimer Winzerbetriebe.

Eintritt: 25 €

Kartenvorverkauf bei Weingut Gebr. Geiger jun.,
Veitshöchheimer Str. 16, Tel.: 0176 62 35 03 72
Reservierung: geiger@gebr-geiger-jun.de

8.
NOV

Ausstellung

Schülerarbeiten der KUNSTOASE35
von Rita Kolb18.
JAN**Eröffnung am Samstag 8.11.25 um 18:00 Uhr**

Über 20 Jahre arbeitet Rita Kolb, Mitbegründerin der Kunstschule JuKu-Karawane e.V., vor allem mit Kindern und Jugendlichen. Seit 5 Jahren gibt es die KUNSTOASE35. Die Kinder werden in ihrer Entwicklung gefördert, gefordert und unterstützend begleitet. Spielerisch fließen Themen wie Komposition, Farbenlehre, Kunstgeschichte und räumliches Gestalten mit ein. Die Ausstellung zeigt das Spektrum der Schülerarbeiten: dreidimensionale Figuren aus Gips, Draht, Pappmaché und Abfallmaterialien sowie Acryll Collagen, Gouachebilder und Zeichnungen.

Geöffnet Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.
Der Eintritt ist frei.